

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	SBL Schwerin, die Bundesrepublik Deutschland vertretend		
Straße	Werderstraße 4		
PLZ, Ort	19055	Schwerin	
Telefon		Fax	
E-Mail	zvs@fm.sbl-mv.de	Internet	www.vergabe.rib.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer	25A0103S
---------------	-----------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Hagenow

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Tischlerarbeiten

Sanierung der Bauwerksanschlüsse von Holzfenstern in einer beheizten KFZ-Reparaturwerkstatt.

Die Halle ist als Stahlbetonmontagekonstruktion mit Spannbetonbindern errichtet.

Die Außenwand wird aus Leichtbetonmontageplatten gebildet.

Die Fenster sind in zum Bausystem gehörenden Fensterwandplatten aus Schwerbeton eingebaut.

Bei einer Fenstererneuerung Anfang der 2.000-er Jahre wurden die Fenster aus der Erbauungszeit durch Holzfenster mit Iso-Verglasung ersetzt.

Die Befestigung der Fenster ist zu prüfen und instandzusetzen sowie eine Neueindichtung der Fenster in Annäherung an den RAL-Qualitätsstandard herzustellen. Eine innere Verleistung ist einzubauen.

Lichte Hallenhöhe min. 5,10 m

Traufhöhe: 6,40 m

Torgröße: 4,80 x 4,80m

Anzahl der Fenster: 52

Fenstergröße: 1.050 x 1.350 mm (Baurichtmaß).

An der Gebäuderückseite hat das durchgehende Fensterband eine Brüstungshöhe von ca. 4,50m.

Die Baustelle ist frei zugänglich, Flächen für BE sind am Gebäude vorhanden.

Gerüstbau bauseits.

Ausführungszeitraum:

Dezember 2025 – Februar 2026

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 15.12.2025
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 20.02.2026
 weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://meinauftrag.rib.de>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:
 SBL Schwerin, die Bundesrepublik Deutschland vertretend 19055 Schwerin
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 06.08.2025 um 23:59 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 04.09.2025

p) Adresse für elektronische AngeboteOnline-Plattform: www.vergabe.rib.de

Anschrift für schriftliche Angebote _____

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 07.08.2025 um 00:00 Uhr
Ort Vergabestelle, siehe a)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten s. Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich
siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern Abt.IV-Staatshochbau und Liegenschaften
Referatsgruppe 42 – Bundesbau
Schloßstraße 9-11
19053 Schwerin